Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 110 (2016)

Heft: 5

Artikel: Ehemalige, vernetzt euch!

Autor: Wyler, Fabienne

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-923815

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ehemalige, vernetzt euch!

Die Berufsschule für Hörgeschädigte (BSFH) in Zürich-Oerlikon hat eine digitale Absolventen-Plattform geschaffen: Unter www.bsfh-alumni.ch können sich ehemalige Berufsschüler miteinander austauschen und vernetzen.

BSFH-Prorektorin Fabienne Wyler verantwortet die neue Absolventen-Plattform.

Das neue BSFH-Portal funktioniert wie die gängigen Social-Media-Plattformen: Man schaltet ein Profil auf, befreundet sich, diskutiert in Foren, gibt Events bekannt, kommentiert. Prorektorin Fabienne Wyler, Verantwortliche des Projekts, gibt Auskunft.

Sonos: Fabienne, welche Ziele verfolgt ihr mit der neuen Plattform?
Fabienne Wyler: Wir möchten den Austausch über die Arbeitswelt fördern. Unsere Plattform soll ehemalige Schülerinnen und Schüler animieren, ein starkes Netzwerk aufzubauen. Dieses kann ihnen helfen, mit Schwierigkeiten zurechtzukommen, welche die Arbeitswelt für hörbeeinträchtigte Berufstätige mit sich bringt. Wenn man bei Arbeitslosigkeit oder beim Wunsch nach Weiterbildung ein starkes Netzwerk im Rücken hat, kann das die Lebensqualität stärken.

Die Plattform gibt der BSFH die Möglichkeit zu sehen, wie es ihren Ehemaligen ergeht.
Ja. Wir möchten wissen, ob unsere Arbeit nachhaltig ist, ob unsere Ehemaligen Stellen finden und mit welchen Schwierigkeiten sie zu kämpfen haben. Mit diesem Wissen können wir die aktuell Lernenden besser auf die Zeit nach der Ausbildung vorbereiten.

Auf der Plattform können sich ehemalige Berufsschüler miteinander austauschen.

Können sich ausschliesslich Ehemalige der BSFH auf der Plattform anmelden?
Nein, auch unsere aktuell Lernenden haben Zugang, genauso wie die Lehrpersonen und Externe, die einen Bezug zu unseren Themen haben. Willkommen sind zum Beispiel Mitarbeitende von Gehörlosenfachstellen oder Firmen, die Stellen extra für Menschen mit Hörbeeinträchtigung ausschreiben.

Kommt das öfter vor?
Hin und wieder. Das sind zum Beispiel Firmen, die bereits gute Erfahrungen mit einer gehörlosen Person gemacht haben. Wenn solche Informationen in ein starkes Netz gespiesen werden, werden sie schnell bei den richtigen Leuten landen.

Wie holt ihr die Ehemaligen auf die Plattform?
Die Abgänger des vergangenen Schuljahres haben wir offiziell informiert. Ende 2016 wird ein BSFH-Lehrer eine Studie durchführen, in die er sämtliche Schüler der letzten 10 Jahre involviert. Bei der Kontaktaufnahme für die Studie wird er auch auf die Alumni-Plattform hinweisen.

Ist das Ziel, möglichst viele Absolventen für die Plattform zu gewinnen?
Nein. Bei unserer Plattform geht es nicht um Quantität, mir ist die Qualität wichtiger. Wir wollen das Portal pflegen und regelmässig mit Artikeln bestücken. In Zukunft wird diese Aufgabe möglicherweise von BSFH-Lernenden wahrgenommen. Vorderhand sind es vor allem der Sonos-Geschäftsführer Hannes Egli und ich, die Texte aufschalten – Hannes ist involviert, weil sich Sonos mit Fundraising-Geldern und auch konzeptionell an der Plattform beteiligt hat.

Interview: fm